Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **22 (1920-1921)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Lehrerverein.

Hilfskomitee
für österreichische Lehrkräfte.

Le formulaire français sera expédié par l'« Educateur ».
Il est aussi à disposition des membres jurassiens au Secrétariat du B. L. V.

Beschaffung von Ferienplätzen für deutsch-österreichische Lehrkräfte.

Kanton: .....

1. Wie viele Gratisferienplätze für deutsch-österreichische Lehrer oder Lehrerinnen kann die Ortschaft ....., Kanton ..... stellen?

   a. für Lehrer: .....

   b. für Lehrerinnen: .....

2. Für welche Dauer? ..... Wochen (vorgesehen sind 3 bis 6 Wochen)

3. Von wann bis wann? Vom ..... bis .....
   (genaues Anfangs- und Enddatum)

4. Genaue Adressen der Familien oder Personen, welche Ferienplätze anerbieten: (in Klammer beifügen, ob für Lehrer oder Lehrerin)

   .....

   .....

   .....

   .....

5. Dieser Fragebogen ist **spätestens bis 15. Mai,** richtig ausgefüllt, frankiert und direkt zurückzusenden an den Leiter der Hilfsaktion für österreichische Lehrkräfte: *W. Dettwyler,* Sekundarlehrer, *Bern,* Erlenweg 6.

..... , den ..... 1920.

Unterschrift und Adresse des Ausfüllenden:

.....

.....

Anmerkung: Für den Ferienaufenthalt österreichischer Lehrkräfte kommen in Betracht die Monate Juli, August und September.